

Liederbuch

Abends treten Elche

Abends treten Elche aus den Dünen ziehen
von der Pave an den Strand. //: wenn die
Nacht, wie eine gut Mutter, leise deckt ihr
Tuch auf Haff und Land ://

Ruhig trinken sie vom großen Wasser, darin
Sterne wie am Himmel stehn. //: Und sie
heben ihre starken Köpfe lautlos in des
Sommerwindes Weh'n://

Langsam schreiten sie wieder von dannen,
Tiere einer längst vergang'nen Zeit. //:
Und sie schwinden in der Ferne Nebel wie
ins hohen Tor der Ewigkeit. ://

Am Westermanns Lönstief

Am Westermanns Lönstief pfeift eisiger
Wind, uns schaukelt die See wie die Mutter
ihr Kind. Am Westermanns Lönstief ist alles
so grau, Wir fangen den Hering, den
Kabeljau

//:Tschiree macht die See. Tschira,
Tschiree:// Tschirahahaha Tschiree

Durch Tage und Nächte wir kurven im Nord
und hieven die zappelnde Beute an Bord. Wir
kehlen den Hering und salzen ihn ein. Sind
voll unsere Kantjes, wir fahren Heim.

//:Tschiree macht die See. Tschira,
Tschiree:// Tschirahahaha Tschiree

Südwester, das Ölzeug und Isländer Wams,
was nützen die Plünnen im
Schneeflockentanz. Ein daumenbreit Schluck
aus der Buddel mit Rum, das krempelt uns
wider 'ne Weile um.

//:Tschiree macht die See. Tschira,
Tschiree:// Tschirahahaha Tschiree

Springt über die Reling Jan Rasmus,
tschiree- fass' Taue, halt fest dich, sonst
fährst du zur See. So mancher fuhr tief in
den Meerkeller weg. Der Teufel soll holen
den Höllendreck

//:Tschiree macht die See. Tschira,
Tschiree:// Tschirahahaha Tschiree

An den sechs vergangnen Tagen

An den sechs vergang'nen Tagen mussten wir
uns lausig plagen: //: Wenig Freude, Luft
und Licht, Dreck an Händen und Gesicht. ://

Heute hat die Welt uns wieder,
Klampfenspiel und hundert Lieder //:
wandern durch die Wälder mit, zu dem
Siebenmeilenschritt. ://

Und so geht es immer munter Berg rauf und
wieder runter, //: alle uns're Müdigkeit,
steckt zu Haus im Arbeitskleid. ://

Sieben Tage hat die Woche, sechse sind wir
rumgekrochen, //: doch am siebten lebt
sich's flott. Also will's der liebe Gott.
://

And're, die das Land

And're, die das Land so sehr nicht liebten,
war'n von Anfang an gewillt zu gehn; Ihnen
- manche sind schon fort - ist besser, ich
doch müsste mit dem eigenen Messer meine
Wurzeln aus der Erde dreh'n.

Keine Nacht hab' ich seither geschlafen,
und es ist mir mehr als weh zumut; Viele
Wochen sind seither verstrichen, alle Kraft
ist längst aus mir gewichen und ich fühl',
dass ich daran verblut'

Und doch müsst' ich mich von innen heben,
sei's auch nur, zu bleiben, was ich war.
Nimmer kann ich, wo ich bin, gedeihen;
Draußen braucht' ich wahrlich nicht zu
schreien, denn mein leises Wort war immer
wahr.

Seiner wär' ich, wie in alten Tagen,
sicher; schluchzend wider mich gewandt,
hätt' ich Tag und Nacht mich nur zu heißen,
mich samt meiner Wurzeln auszureißen und zu
setzen in ein and'res Land.

And're, die das Land so sehr nicht liebten,
war'n von Anfang an gewillt zu gehn; Ihnen
- manche sind schon fort - ist besser, ich
doch müsste mit dem eigenen Messer meine
Wurzeln aus der Erde dreh'n.

An Land

Heute wird wohl kein Schiff mehr geh'n und keiner geht vor die Tür. Alle sind heute verschüchtert, nur ich bin es nicht und das liegt an dir. Am Fester fliegt eine Kuh vorbei, da kommt jede Hilfe zu spät. Ein Glas auf die Kuh und eins auf die See.

Ich liebe die See und die See liebt mich auch, hörst du, wie sie nach mir brüllt? Ich hätte sie niemals verlassen soll'n, das ist's, was sie mir klarmachen Wenn hinter uns nicht der Deich wär', käm' jede Hilfe zu spät. Ein Glas auf den Deich und eins auf die See.

Hier wurd' ich an Land gespült, hier setz' ich mich fest. Von dir weht mich kein Sturm mehr fort, Sbei dir will ich bleiben, solange du mich lässt. Deine Hand kommt in meine und jede Hilfe zu spät. Ein Glas auf uns und eins auf die See.

Vor'm Fenster da wütet der Sturm so wild, macht einsame Herzen bang. Hier drin' mit euch Freunden am Feuer, bei Geschichten, Wein und Gesang. Ein Leben ohne euch Freunde, da käm jede Hilfe zu spät. Ein Glas auf euch und eins auf die See. Ein Glas auf uns und eins auf die See.

Auf vielen Straßen dieser Welt

Auf vielen Straßen dieser Welt habt ihr
euch sorglos 'rumgetrieben, //: so ohne
Zelt und ohne Geld der Tippelei
verschrieben. ://

Was galt euch Armut, was Gefahr? Ihr habt,
verachtet und zerschunden, //: da draußen
treibend Jahr für Jahr doch euer Glück
gefunden. ://

Habt manches Lied der Einsamkeit wohl in
die Nacht hinaus gesungen. //: Auf fremden
Meeren, fern der Zeit, ist euer Sang
verklungen. ://

Coming Home

Tell me who you are Your father has
forsaken you Left you with those scars My
hope is that you'll make it through Hate
must never win Even when we're worlds apart
Your love is not a sin Even if it's hard

Even when I'm far I will always be there

Hold on my dear, I'm coming home Don't let
your fears Take control I can finally hear
Her message loud and clear Hold on my dear
I'm coming home

Transmission from the stars A message
from the atmosphere Etched into my heart
Your purpose there is still unclear The
ghost of you lives on Through everything I
see and touch Even when you're gone Even if
it's hard

Even when I'm far I will always be there

Hold on my dear, I'm coming home Don't let
your fears Take control I can finally hear
Her message loud and clear Hold on my dear
I'm coming home

A fallen angel is what you are Your father
has forsaken you Left you with those scars
My hope is that you make it through Hate
must never win Even when we're worlds apart
Your love is not a sin Even if it's hard

Hold on my dear, I'm coming home Don't let
your fears Take control I can finally hear
Her message loud and clear Hold on my dear
I'm coming home

Country Roads

Almost Heaven; West Virginia, Blue Ridge Mountains, Shenandoah River. Life is old there, older than the trees, younger than the mountains, blowin' like a breeze.

Country Roads, take me home, to the place, I belong, West Virginia, mountain mama, take me home, country roads.

All my memories gather round her, miner's lady, stranger to blue water. Dark and dusty, painted on the sky, misty taste of moonshine, Teardrop in my eye.

Country Roads, take me home, to the place, I belong, West Virginia, mountain mama, take me home, country roads.

I hear her voice in the morning hour she calls me, The radio reminds me of my home far away. Driving down the road I get a feeling That I should have been home yesterday, yesterday.

//:Country Roads, take me home, to the place, I belong, West Virginia, mountain mama, take me home, country roads.://
//:take me home, down country roads. ://

Die freie Republik

In dem Kerker saßen zu Frankfurt an dem Main schon seit vielen Jaren sechs Studenten ein, die für die Freiheit fochten und für das Bürgerglück und für die Menschenrechte der freien Republik.

Und der Kerkermeister sprach es täglich aus: Sie Herr Bürgermeister, es reißt mir keiner aus! Aber doch sind sie verschwunden abends aus dem Turm, um die zwölfte Stunde, bei dem großen Sturm.

Und am nächsten Morgen hört man den Alarm. Oh, es war entsetzlich, der Soldatenschwarm! Sie suchten auf und nieder, sie suchten hin und her, sie suchten sechs Studenten und fanden sie nicht mehr.

Doch sie kamen wider mit Schwertern in der Hand. Auf auf ihr deutschen Brüder, jetzt geht's fürs Vaterland! Jetzt geht's für Menschenrechte und für das Bürgerglück, wir sind doch keine Knechte der freien Republik!

Wenn euch die Leute fragen: Wo ist Absalom? So dürft ihr wohl sagen: Oh, der hänget schon Er hängt an keinem Baume, er hängt an keinem Strick, sondern an dem Glauben der freien Republik.

Ein Hotdog unten am Hafen

Ein Hotdog unten am Hafen und vorm
Einschlafen schnell noch ein Bier. Dem
Feind einen Tritt in die Rippen und ein
paar Kippen für hinterher. Ein Date mit dem
Dalai Lama und ein Apfelsaft morgens um
zwei, eine halbautomatische Waffe ist immer
dabei.

Schön, wenn man liebt, was Mutter Natur
einem gibt. Was kann ich dafür, dass du
mich nicht vergisst? Ein geselliges Tier
ist das Schwein und das Stachelschwein
lieber allein. Ohne dich will ich nicht,
mit dir kann ich nicht sein.

Räucherstäbchen und Wildreis und Abende auf
dem Balkon, in Eppendorf ist morgen
Flohmarkt und jeder nach seiner Facon. Ein
Date mit dem Dalai Lama und ein Griff ins
Kosmetikregal und wenn's im Rücken mal weh
tut wird jede Bewegung zur Qual.

Schön, wenn man liebt, was Mutter Natur
einem gibt. Was kann ich dafür, dass du
mich nicht vergisst? Ein geselliges Tier
ist das Schwein und das Stachelschwein
lieber allein. Ohne dich will ich nicht,
mit dir kann ich nicht sein.

Eine Parkbank in Pflanzen und Blumen und der
Mond über Altona, ein Sohn, der bald mal
ins Bett muss, und trockene Blumen im Haar
Ein Date mit dem Dalai Lama und ein
Klimpern auf dem Klavier und zum Abschied
ein bisschen Gefummel hinter der Tür

Schön, wenn man liebt, was Mutter Natur
einem gibt. Was kann ich dafür, dass du
mich nicht vergisst? Ein geselliges Tier
ist das Schwein und das Stachelschwein
lieber allein. Ohne dich will ich nicht,
mit dir kann ich nicht sein.

Ohne dich will ich nicht, mit dir kann ich
nicht sein.

Hauch mich mal an

Der Wind treibt Blätter vor sich her und
seine Worte an mein Ohr und er steht schon
länger hier und trägt Vorbeieilenden vor
Was die da oben sich erlauben! Was sich im
Verborgenen tut Man lässt den Steuerzahler
glauben der Fortschritt tut uns gut
Deutschland ist ne Firma und Impfen ist
tabu Merkel ist kein Mensch weiß er von
Xavier Naidoo

Ich stand zwischen all den anderen und
lauschte Er war gut darin, Passanten
anzuziehen nach zehn Minuten Predigt eine
Pause da stellte ich mich sehr dicht vor
ihn hin Und sagte:

Hauch mich mal an, das kann doch nicht dein
Ernst sein, das kann doch keiner Ernst
meinen! Hauch mich mal an, ich wäre
wirklich überrascht; hättest du nicht vom
Schnaps genascht Ich riech es bis hierher:
Du stinkst nach Haschisch und Likör

Der Regen schlägt ans Fenster und sie mir
ins Gesicht Sie saß hier wohl schon länger
und sie wartete auf mich Doch ich kam ja zu
spät und sie deshalb zum Entschluss Dass
wenn ich heute geh es für immer sein muss
Die Sachen schon gepackt, da vorne ist die
Tür bevor du sie gleich zuziehst lass deine
Schlüssel hier

Ich stand aufgelöst im Hausflur und ich
lauschte sie hatte sich schon immer gut
gestritten Nach zehn Minuten Heulkrampf
eine Pause da legt' ich ihr den Finger auf
die Lippen Und sagte:

Hauch mich mal an, das kann doch nicht dein
Ernst sein, das kann doch keiner Ernst
meinen! Hauch mich mal an, So wie du hier
grade zeterst, Merkt man, dass du einen im
Tee hast Ich riech es wie noch nie: //:Du
stinkst nach Gras und Mon Chériiii://

Die Welt dreht sich um mich nur der
Schlüssel nicht im Schloss Ich wundere mich
kurz, da brennt noch Licht im Erdgeschoss
Da ist dann schon ein Schatten und schon
öffnet sich die Tür Nachts halb drei in
Deutschland und Mama steht vor mir

In dieser Situation greif meine
Superfähigkeit die
Gute-Nacht-zu-Mama-sagen-Mini-Nüchternheit
Gut artikuliert und ohne Stottern
vorgebracht Sie fragt: Wo kommst du her?
Und ich sag: Gute Nacht. Trotzdem riecht
sie Lunte in ihren Augen blitzt der Zorn
Mir bleibt kein anderer Ausweg: nur die
Flucht nach vorn

Hauch mich mal an, das kann doch nicht dein
Ernst sein, das kann doch keiner Ernst
meinen! Hauch mich mal an, Du denkst wohl
das macht nix, dass du so spät noch wach
bist! Ich riech es doch bis hier: Ich glaub
die Fahne kommt von mir

Hyazinten

Fern hallt Musik, doch hier ist stille
Nacht, mit Schlummerduft anhauchen mich die
Pflanzen. Ich habe immer, immer dein
gedacht, ich möchte schlafen, aber du musst
tanzen.

aber du musst tanzen, aber du musst tanzen,
aber du musst tanzen, aber du musst tanzen

//: Le-la-la-lei le-la-la-la-lei
le-la-la-lei le-la-la-la-lei ://

Es hört nicht auf, es rast ohn' Unterlass.
Die Kerzen brennen und die Geigen schreien,
es teilen und es schließen sich die Reihen,
und alle glühen, aber du bist blass,

aber du bist blass, aber du bist blass,
aber du bist blass, aber du bist blass

//: Le-la-la-lei le-la-la-la-lei
le-la-la-lei le-la-la-la-lei ://

Und du must tanzen; fremde Arme schmiegen
sich an dein Herz, oh leide nicht Gewalt.
Ich seh dein weißes Kleid vorüber fliegen
und deine leichte, zärtliche Gestalt!

und du musst tanzen, und du musst tanzen,
und du musst tanzen, und du musst tanzen

//: Le-la-la-lei le-la-la-la-lei
le-la-la-lei le-la-la-la-lei ://

Und süßer strömend quillt der Duft der
Nacht und träumerischer aus dem Kelch der
Pflanzen. Ich habe immer, immer dein
gedacht, ich möchte schlafen, aber Du musst
tanzen!

aber du musst tanzen, aber du musst tanzen,
aber du musst tanzen, aber du musst tanzen

//: Le-la-la-lei le-la-la-la-lei
le-la-la-lei le-la-la-la-lei ://

Lemon Tree

I'm sitting here in a boring room, It's just another rainy Sunday afternoon. I'm wasting my time, I got nothing to do. I'm hanging around, I'm waiting for you, But nothing ever happens - and I wonder.

I'm driving around - in my car, I'm driving too fast, I'm driving too far. I'd like to change my point of view I feel so lonely, I'm waiting for you But nothing ever happens - and I wonder.

I wonder how, I wonder why Yesterday you told me 'bout the blue blue sky And all that I can see is just a yellow lemon tree. I'm turning my head - up and down, I'm turning turning turning turning turning around And all that I can see is just another lemon tree.

I'm sitting here, I miss the power. I'd like to go out, take in a shower, But there's a heavy cloud inside my head. I feel so tired, put myself into bed, Where nothing ever happens - and I wonder.

Isolation - Is not good for me, Isolation - I don't want to sit on a lemon tree.

I'm stepping around in a desert of joy Baby anyhow I'll get another toy And everything will happen - and you wonder.

I wonder how, I wonder why Yesterday you
told me 'bout the blue blue sky And all
that I can see is just a yellow lemon tree.
I'm turning my head - up and down, I'm
turning turning turning turning turning
around And all that I can see is just
another lemon tree.

I wonder how, I wonder why Yesterday you
told me 'bout the blue blue sky 3x //: And
all that I can see :// is just a yellow
lemon tree.

Let It Be

When I find myself in times of trouble,
Mother Mary comes to me Speaking words of
wisdom, let it be And in my hour of
darkness, She is standing right in front of
me Speaking words of wisdom, let it be

Let it be, let it be, let it be, let it be
Whisper words of wisdom, let it be

And when the broken hearted people, Living
in the world agree There will be an answer,
let it be But though they may be parted,
There is still a chance that they will see
There will be an answer, let it be

Let it be, let it be, let it be, let it be
Whisper words of wisdom, let it be

Let it be, let it be, let it be, let it be
Whisper words of wisdom, let it be

And when the night is cloudy, there is
still a light that shines on me Shine on
till tomorrow, let it be I wake up to the
sound of music, Mother Mary comes to me
Speaking words of wisdom, let it be

Let it be, let it be, let it be, let it be
Whisper words of wisdom, let it be

Let it be, let it be, let it be, let it be
Whisper words of wisdom, let it be

Luka

My name is Luka, I live on the second floor,
I live upstairs from you, Yes, I think you've seen me before

If you hear something late at night, Some kind of trouble, some kind of fight, 3x //:
Just don't ask me what it was ://

I think it's 'cause I'm clumsy, I try not to talk too loud,
Maybe it's because I'm crazy, I try not to act too proud,

They only hit until you cry, And after that you don't ask why, 3x //:
You just don't argue anymore://

Yes, I think I'm okay, Walked into the door again
If you ask that's what I'll say, And it's not your business anyway

I guess I'd like to be alone, Nothing broken, nothing thrown 3x //:
Just don't ask me how I am://

My name is Luka, I live on the second floor,
I live upstairs from you, Yes, I think you've seen me before

If you hear something late at night, Some kind of trouble, some kind of fight, 3x //:
Just don't ask me what it was ://

They only hit until you cry, And after
that you don't ask why, 3x //: You just
don't argue anymore://

The Road

I've been kept inside so long I've lost
sight of right and wrong When you left an
open door I couldn't help but explore

So I took off with no plan Thinking I could
find a friend Saying hi and shaking hands I
hope this moment never ends

It feels so good out on the road and on my
own Waking up no strings attached, no
looking back From ocean waves to desert
skies and summer nights I know the road is
my home

That's what it feels like to be free
Chasing butterflies and floating on the
breeze I got no doors, I need no keys
Another world to be seen

It feels so good out on the road and on my
own Waking up no strings attached, no
looking back From ocean waves to desert
skies and summer nights I know the road is
my home

It feels so good out on the road and on my
own Waking up no strings attached, no
looking back From ocean waves to desert
skies and summer nights I know the road is
my home The road is my home

Über meiner Heimat Frühling

Über meiner Heimat Frühling seh ich Schwäne
nordwärts fliegen. Ach, mein Herz möcht'
sich auf grauen Eismeerwogen wiegen.

Schwan, im Singsang deiner Lieder, grüß'
die grünen Birkenhaine. Alle Rosen gäb ich
gerne, gegen Nordlands Steine.

Grüß mir Schweden, weißer Vogel, setz an
meiner Statt die Füße an den kalten Stein
der Ostsee, sag ihr meine Grüße.

Grüß das Eismeer, grüß das Nordkap, ruf den
Schären zu, den Fjorden, wie ein Schwan,
sei meine Seele auf dem Weg nach Norden.

Viva la feria

Viva la feria, viva la plaza, viva la
ilusion! Viva los ceros pintarrajeardos de
mi comarca. //: Viene la cancion. Viva la
ilusion. Viva la vida y los amores de mi
comarca. ://

Youre Somebody Else

I saw the part of you That only when you're
older you will see too You will see too I
held the better cards But every stroke of
luck has got a bleed through It's got a
bleed through You held the balance of the
time That only blindly I could read you But
I could read you It's like you told me Go
forward slowly It's not a race to the end

Well you look like yourself But you're
somebody else Only it ain't on the surface
Well you talk like yourself No, I hear
someone else though Now you're making me
nervous

You were the better part Of every bit of
beating heart that I had Whatever I had I
finally sat alone Pitch black flesh and
bone Couldn't believe that you were gone

Well you look like yourself But you're
somebody else Only it ain't on the surface
Well you talk like yourself No, I hear
someone else though Now you're making me
nervous

I saw the part of you that only when you're
older You will see too, you will see too

Zu Hause

Wir tanzen mit Tarnkappen und wir geh'n
trinken mit falschen Bärten. Bis der Himmel
brennt, auf dem Nachhauseweg, stehlen Obst
us verbotenen Gärten. Mein Herz ist ein
Campmobil und ich will segeln geh'n und
jeden Tag ist alles neu. Und alles ist gut,
nichts macht mir Angst und ich bin dir
immer noch treu.

//: Nur dein liebes Gesicht, macht mich
zuhaus auf der Welt. ://

Dafür bleib' ich hier und dafür komm' ich
wieder und dafür könnt ihr mir alle
gestohlen sein. Ich hab verlorenes Gepäck,
es ist irgendwo, aber immer noch mein - und

//: Nur dein liebes Gesicht, macht mich
zuhaus auf der Welt. ://

Ein Rundfunkmast funkt rund und ich hab'
meinen Raketenrucksack auf. Ich muss wieder
fort, ich muss ganz hoch hinauf. Ich geb'
mir viel Mühe allein zufrieden zu sein und
vielleicht sieht es so aus. Dann bin ich am
Ende zufrieden, aber eben nicht zuhaus' -
denn

//: Nur dein liebes Gesicht, macht mich
zuhaus auf der Welt. ://

Index

| | |
|--------------------------------|----|
| Abends treten Elche | 1 |
| Am Westermanns Lönstief | 2 |
| An den sechs vergangnen Tagen | 4 |
| And're, die das Land | 5 |
| An Land | 6 |
| Auf vielen Straßen dieser Welt | 7 |
| Coming Home | 8 |
| Country Roads | 10 |
| Die freie Republik | 11 |
| Ein Hotdog unten am Hafen | 12 |
| Hauch mich mal an | 14 |
| Hyazinten | 16 |
| Lemon Tree | 18 |
| Let It Be | 20 |
| Luka | 21 |
| The Road | 23 |
| Über meiner Heimat Frühling | 24 |
| Viva la feria | 25 |
| Youre Somebody Else | 26 |
| Zu Hause | 27 |